

Über Medien informieren

02. – 05. Juni 2020 in Köln

Ein Kompetenz- und Qualifizierungsseminar zum aktuellen Medienjournalismus,
mit freundlicher Unterstützung des Deutschlandfunks, Köln.

„Ich weiß besser als je zuvor, wo ich hinmöchte.“ – Sandra Langmann, Teilnehmerin 2018

„Solche Seminare müsste es viel öfter geben.“ – Johannes Meyer, Teilnehmer 2017

Die Absicht

Im Kampf um journalistische Glaubwürdigkeit wird guter Medienjournalismus immer wichtiger und steht gleichzeitig vor großen Herausforderungen. *„Weiterbildungsangebote für dieses schmale Segment gibt es kaum, immerhin einmal jährlich ein Angebot der Grimme-Akademie in Zusammenarbeit mit dem Deutschlandfunk.“*, schrieben Bert-Donnepp-Preisträger Volker Lilienthal und Annika Stenzel (taz) 2014 auf vocer.org.

Daran hat sich auch 2020 nichts geändert: Das viertägige Seminar „Über Medien informieren“ bietet einen Überblick über die wesentlichen Felder des Mediensystems, des Marktes und die Arbeit im professionellen Medienbetrieb. Journalist*innen, die am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn stehen, bekommen hier Einblicke und Kontakte für diesen besonderen Bereich des Journalismus.

Das Seminar

Was ist Medienjournalismus? Welche medienjournalistischen Themen finden ihren Weg in die Öffentlichkeit und wer sind die Akteure, die über die eigene Branche kritisch berichten? Das sind Einstiegsfragen, die am ersten Seminartag beantwortet werden.

An den weiteren Seminartagen werden Referent*innen aus Hörfunk, TV, Print und Internet ihre Arbeit vorstellen und mit den Teilnehmer*innen relevante Fragestellungen diskutieren.

Neben dem theoretischen Input kommt auch die Praxis nicht zu kurz:

Bei Recherche- und Schreibübungen werden die Teilnehmer selbst aktiv.

Der Termin und der Veranstaltungsort

Das Seminar findet vom 02. bis 05. Juni 2020 im Deutschlandfunk in Köln statt.

Beginn ist am 02. Juni, Seminarende am 05. Juni jeweils gegen Mittag.

Die Zielgruppe

Das Seminar ist besonders geeignet für Nachwuchsjournalist*innen mit Interesse an der Medienberichterstattung. Erste berufliche Erfahrungen (Praktika, Volontariat, freie Mitarbeit etc.) sollten vorhanden sein. Eine Altersbegrenzung besteht nicht.

Bewerben können sich Interessierte, die sich einen Überblick über die Grundlagen der Medienbranche verschaffen möchten.

Die Bewerbung

Die Grimme-Akademie schreibt das Seminar für **maximal 15 Plätze** aus.

Interessierte Bewerber*innen reichen – neben einem Motivationsschreiben und den üblichen Angaben zur Person (**kurze Vita und Kontaktdaten**) – (max. 3) schriftliche oder audiovisuelle Arbeitsproben ein, die Aufschluss über Art und Qualität der bisherigen journalistischen Arbeiten geben.

Bewerbungsschluss ist der 15. April 2020. (Frühe Bewerbungen sind willkommen)

Die Auswahl und Zusagen übernimmt die Grimme-Akademie in Marl.

Bitte schicken Sie ihre Bewerbung per E-Mail an akademie@grimme-institut.de

Die Kosten

Außer einer Pauschale von 150,- Euro (zzgl. MwSt.) und der eigenen Anreise nach Köln entstehen den Teilnehmer*innen keine weiteren Gebühren.

Übernachtung (wenn gewünscht), Mittagessen (Mittwoch und Donnerstag) und Seminargetränke übernehmen die Veranstalter.

Information und Bewerbung:

Grimme-Akademie

Stefan Schröer

Eduard-Weitsch-Weg 25

45768 Marl

Tel. 02365.918 945

akademie@grimme-institut.de | www.grimme-akademie.de

Mit freundlicher Unterstützung

Programm

Über Medien informieren

Ein Kompetenz- und Qualifizierungsseminar

02. – 05. Juni 2020, Deutschlandfunk, Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Dienstag, 02. Juni 2020

13.00 h – 17.00 h

Ankommen / Begrüßung / Vorstellungsrunde

Einführung: Medienjournalistische Themen und Berichterstattung über Medien

Medien und Rechtspopulismus

Grimme-Institut Inside

Mittwoch, 03. Juni 2020

10.00 h – 18.00 h

Medienaufsicht in Deutschland

Medienjournalismus im Hörfunk

Medienjournalismus Print

Donnerstag, 04. Juni 2020

9.30 h – 17.30 h

Medienjournalismus im TV

Medienjournalismus im Netz

Deutschlandfunk Inside

Freitag, 05. Juni 2020

10.00 h – 14.00 h

Die TV-Kritik – praktische Übung

Und wer möchte mit gemeinsamen Abendprogramm am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

Mit dabei sind u.a.

Anne Burgmer, Ressortleiterin Kultur, Kölner Stadt-Anzeiger, Köln

Dr. Frauke Gerlach, Direktorin/Geschäftsführerin Grimme-Institut, Marl

Steffen Grimberg, Medienjournalist, Berlin

Hans Hoff, freier Journalist, Nideggen

Aycha Riffi, Leitung Grimme-Akademie, Marl